

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESELLSCHAFTEN



Regionalverband Süd

www.deutsch-franzoesische-gesellschaften-sued.de

Protokoll der Tagung am 28/05/2011 in Donaueschingen

Die Sitzung beginnt um 14 h 35.

Anwesend sind: Ulrike Müller v. Kralik und Frieda Oliva, Friedrichshafen; Marie-Hélène Beck, Ulrich Behnke und Wolfgang Münch, Überlingen; Wolfgang Raith und Rainer Denfeld, Radolfzell; Doina Spohrer, Gottmadingen; Elli Heinrich und Isabelle Thomas, Biberach; W. Paschke, Wangen; Bernard und Hannelore Cariot, Leutkirch; Eckhard Berger, Partnerschaftskommission Isny; Rosmarie Herberger, Wangen; Jürgen und Christine Wagner, Filderstadt; Hans-Joachim Strübig und Gabrielle Benzinger, Steißlingen; Patrick Schellhorn, Ravensburg-Weingarten; Karin Linkert, Mühlhausen-Ehingen; Ulrich Scheller, Engen; Franz Mayer, Rudy Barth, Uwe Hecht, Nicole Nivoley, Constance de Wijn, Donaueschingen; Pierre Caudrelier, Zollern-Alb; Renate Castorph, Singen; Wolfgang Münch, Überlingen.

Entschuldigt: Dieter Grandis, Gaienhofen; Klaus-Dieter Hirt, Konstanz; Wolfgang Rauneker; Chantal Heinig, Bad Dürkheim.

Gast: Nevzat Güney, via cultus.

Zu Punkt 1: der **Präsident des Regionalverbands, Pierre Caudrelier**, begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die Einladung und die Organisation seitens der DFG Donaueschingen, besonders auch für die Besichtigung und Führung durch die neuen Donauhallen. Er wünscht allen einen angenehmen und produktiven Austausch.

Zu Punkt 2: Der neue **Präsident der DFG Donaueschingen, Franz Mayer**, stellt sich vor und überreicht Herrn Caudrelier ein Präsent zur Erinnerung. H. Mayer berichtet über den Vorteil der Stationierung der Deutsch-Französischen Brigade in Donaueschingen somit finden die Treffen der DFG immer 2-sprachig statt. Im Juni d. J. findet eine Berlin-Reise statt. Nächstes Jahr sind eine Fahrt nach Dijon und Colombey-les-deux-Eglises und eine Fahrt zum Daimler Museum in Stuttgart geplant.

Zu Punkt 3: **Rainer Denfeld** stellt sich als **neuer Präsident von Radolfzell** vor. Der DFC feiert nächstes Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Jeden Monat findet eine Veranstaltung statt. Zu bedauern sei, dass der Verein sehr überaltert sei. Der Verein zählt nur noch 270 (früher über 300) Mitglieder, davon nur 1 Franzose! Jede Woche findet ein Boule-Spiel statt, mit ca. 20-30 Personen.

Zu Punkt 4: **Ulrike Müller von Kralik, neue Präsidentin von Friedrichshafen**, stellt sich vor und bedankt sich für die Einladung. Seit Wegzug der Franzosen erlebt der Verein einen Einbruch. Im Angebot stehen Stammtische, Konversation, einen Konversationskurs, Weinproben und Reisen. Man bemühe sich auch die Partnerschaft mit St. Dié wieder aufblühen zu lassen. Im Herbst ist eine Fahrt, mit dem Besuch einer Kunstausstellung, nach Tübingen vorgesehen. Im Visier des Vereins stehen auch die Kindergärten. Der Leitsatz lautet: „Umsetzung neuer Ideen bei Beibehaltung alter Werte.“

Zu Punkt 5: Der **neue Präsident von Ravensburg-Weingarten, Patrick Schellhorn**, stellt sich vor. Sein wichtigstes Projekt: Theaterprojekt für Schüler im Austausch mit der Partnerstadt.

Zu Punkt 6: **Isabelle Thomas, Präsidentin der Freunde der französischen Sprache in Biberach a. d. Riß**, bereitet sich, dieses Jahr, auf das 10-Jährige Jubiläum der Gesellschaft. Bedauernswert sei auch, dass sich nur wenige Franzosen unter den ca. 100 Mitgliedern befinden. Veranstaltet werden Theateraufführungen zwischen den Partnerstädten in Frankreich und Polen. Sprachkurse werden ebenfalls angeboten.

Zu Punkt 7: Es folgen die besten Aktivitäten der Vereine, die noch nicht zu Wort kamen:

- **Singen: Renate Castorph, Vize-Präsidentin des Regionalverbands und Mitglied des Forums Français Singen.** Das Organisationskomitee trifft sich 2-Mal im Jahr. Es bestehen keine Mitgliedschaften und keine Gebühren, bei den Veranstaltungen zahlt jeder selbst. La Ciotat in Frankreich ist die Partnerstadt.
- **Engen: Ulrich Scheller** hat die Reise des Regionalverbands in den Périgord, 22. bis 26. Juni 2011, organisiert.
- **Filderstadt: Präsidentin Christine Wagner.** Der Club ist 3 Jahre alt. Partnerstadt ist La Souterraine bei Limoges. Eine große Veranstaltung ist in Seebach im Elsass geplant.
- **Gottmadingen: Präsidentin Doina Spohrer** fuhr letztes Jahr auf Sparflamme wegen Mutterschaft!
- **Isny: Präsident Eckhart Berger** sucht einen Nachfolger. Jedes Jahr findet einen Austausch mit der Partnerstadt in der Normandie statt.
- **Leutkirch: Hannelore Cariot, Vize-Präsidentin des unabhängiger Partnerschaftsvereins.** Es befinden sich viele Jugendliche im Verein. Die europäische Jugendbegegnung findet im August statt.
- **Mühlhausen-Ehingen: Karin Linkert.** Die Aktivitäten des Vereins sind hauptsächlich mit der Partnerstadt verbunden.
- **Steißlingen: Gabrielle Benzinger, Präsidentin des DFC.** Es besteht jährlich ein reger Austausch mit der Partnerstadt Saint-Palais-sur-Mer mit ca. 90 Gästen! Ein ehrenamtlicher Französischunterricht wird 2-mal pro Woche an Schulen abgehalten. Dadurch bekommt man Kontakt zu den Eltern und wirkt gegen das „überaltern“! Nun zeigen auch Lehrer Interesse. Neues Projekt: 7-8 Lehrer kommen nach Steißlingen.
- **Überlingen: Marie-Hélène Beck, Präsidentin,** berichtet darüber, dass der Club veraltet: das Durchschnittsalter sei über 60! Es werden Französischkurse angeboten. „Französisch zur Marktzeit“ findet eine tolle Resonanz. Ausflüge letztes Jahr nach Saverne und Belfort, sowie Tagesausflüge werden veranstaltet. Die Partnerschaft mit Chantilly funktioniert nicht mehr so!
- **Wangen: Walter Paschke, Präsident.** Letztes Jahr wurde das 30-jährige Jubiläum mit der Partnerstadt gefeiert.
- **Zollern-Alb: Pierre Caudrelier.** Das wichtigste Ereignis des letzten Jahres war die 100-Jahr-Feier des Lagers Heuberg in Stetten a. k. Markt! Viele ehemalige Franzosen, zum Teil von weit her, folgten der Einladung.

Pause

Die Sitzung geht weiter um 16 h 35.

Zu Punkt 8: via cultus – auf Einladung des Verbands hält **Nevzat Güney** einen interessanten Vortrag über sein Unternehmen, das internationale und individuelle Kulturreisen organisiert.

Zu Punkt 9: Ulrich Scheller informiert über die Reisen in den Périgord – vom 22. bis 26. Juni 2011 – über Burgund, den Gouffre de Padillaç. Dann zu den Grottes de Lascaux in der Dordogne und eine Stadtführung. Der Preis beträgt für 4 Übernachtungen im Doppelzimmer: 519,00 EUR.

Zu Punkt 10: Dank der freiwilligen Beiträge konnten die Betriebskosten der Home Page bezahlt werden.

Zu Punkt 11: Home Page – Wolfgang Raith – Auf der Home Page stehen alle Gesellschaften. Wenn keine eigene Home Page vorhanden, werden die Informationen so eingesetzt. Damit Besuchern „wiederkommen“ kann man kleine Geschichten über die Gesellschaft einsetzen!

Zu Punkt 12: über Vereinsfinanzen und das Finanzamt wird kurz diskutiert. Es werden dazu ein paar „Steuerfibel“ für Vereine durchgereicht.

Zu Punkt 13:

- **Au pair:** Biberach hat für die französische Familie eine junge Frau vermitteln können.
- **VDFG Mainz:** es wird über die Mitgliedschaft diskutiert.
- **Sprachen Server Bodensee:** spezialisiert für die spanische, englische und französische Sprache.
- **Allemagne France Sud:** hat beim Verband „angeklopft“. Fühlt sich leider sehr isoliert in Südfrankreich und wünscht sich Kontakte mit dem Verband.

- **Nächste Sitzung:** sie findet am **5. Mai 2012** statt eventuell **am Bodensee in Maurach / Birnau?**

Für 2013 steht bereits eine Einladung nach Biberach a. d. Riß.

Die Rottenburger Gesellschaft konnte nicht dabei sein, schickt aber Grüße, sowie auch von der **Gesellschaft Lindenberg e. V.**

Die Sitzung ist um 18 h 30 beendet.

Donaueschingen, den 28. Mai 2011
Constance de Wijn